

Allgemeine Reinigungs- und Pflegeanleitung

Fleckentabelle textile Bodenbeläge



	1. SCHRITT	2. SCHRITT
Acryl	②	
Asphalt	②	
Babynahrung	Wasser (kalt)	① (③)
Balsamico	① (③)	
Bier	Wasser (warm)	① (③)
Bitumen	②	
Blattgrün	① (③)	
Bleistift	① (③)	
Blut	Wasser (kalt)	① (③)
Bohnerwachs	① , ②	
Bonbons	Wasser (warm)	① (③)
Buntstifte	① (③)	
Butter	① (③)	ggf. ②
Campari	Wasser (kalt)	① (③)
Chili	① (③)	
Cocktail	① (③)	
Cola	Wasser (kalt)	① (③)
Curry	① (③)	
Edding	① , ②	
Ei	① (③)	
Einseitkleber	②	
Eis	① (③)	
Erbrochenes	① (③)	
Fett	① (③)	ggf. ②
Filzstift	① , ②	
Fruchtsäfte	Wasser (warm)	① (③)
Gemüse	① (③)	
Gras	① (③)	
Harz	① , ②	
Honig	Wasser (warm)	① (③)
Joghurt	① (③)	
Kaffee	① (③)	
Kakao	① (③)	
Käse	① (③)	
Kaugummi	②	
Kerzenwachs	②	
Ketchup	Wasser (warm)	① (③)
Kleberreste	① , ②	
Kot	① (③)	
Kugelschreiber	① , ②	
Lack	① , ②	

	1. SCHRITT	2. SCHRITT
Lackritz	Wasser (warm)	① (③)
Leim	① , ②	
Lidschatten	① (③)	
Likör	① (③)	
Limonade	Wasser (warm)	① (③)
Lippenstift	① (③)	ggf. ②
Maggi	① (③)	
Make up	① (③)	
Margarine	① (③)	
Marmelade	Wasser (warm)	① (③)
Mayonnaise	① (③)	ggf. ②
Milchprodukte	① (③)	
Nagellack	②	
Neoprenkleber	②	
Nutella	Wasser (warm)	① (③)
Obst	Wasser (kalt)	① (③)
Öl	① , ② (③)	
Ravioli	Wasser (warm)	① (③)
Rost	① (③)	
Rotwein	① (③)	
Rouge	① (③)	
Ruß	gut absaugen	① (③)
Sahne	① (③)	
Salbe	① (③)	ggf. ②
Schokolade	Wasser (warm)	① (③)
Schuhcreme	① , ②	
Schuhstreifen	① , ②	
Schweiß	① (③)	
Sekt	① (③)	
Senf	① (③)	
Soja	① (③)	
Stempelfarbe	① , ②	
Tee/Früchtetee	① (③)	
Teer	① , ②	
Tinte	① (③)	
Urin	① (③)	
Wachsmaler	①	
Weißwein	① (③)	
Wurst	① (③)	
Zucker	Wasser (warm)	① (③)

Handeln fürs Handwerk.

Fleckentabelle textile Bodenbeläge

FLECKENTFERNER FÜR TEPPICHBÖDEN AUS SYNTHETISCHEN FASERN:

- ① Fleck&Weg (mit Aktivsauerstoff), Elatex
- ② Fleckenspray R

FLECKENTFERNER FÜR TEPPICHBÖDEN AUS NATURFASERN (SCHURWOLLE, SISAL ETC.):

- ③ Alibaba

DIE 4 GRUNDREGELN DER FLECKENTFERNUNG:

1. Flecken sofort behandeln. Je früher Sie den Fleck behandeln, desto einfacher und erfolgreicher seine Beseitigung.
2. Flecken grundsätzlich vom Rand zur Mitte behandeln, um ein Ausbreiten und Verschmieren zu vermeiden.
3. Niemals fest reiben. Reiben kann zur Verfilzung führen. Mit Ruhe und Gelassenheit vorgehen. Hektik kann zur Verschlimmerung der Verschmutzung oder gar zur Materialbeschädigung führen.
4. Verwenden Sie ausschließlich geeignete Fleckentferner. Hausmittel wie Schmier- oder Neutralseife, Spülmittel, Fensterreiniger, Salmiakgeist oder Terpentin können zur Schädigung der Faser oder zu einer starken Wiederanschmutzung der behandelten Stellen führen.

ANLEITUNG UND WEITERE HINWEISE ZUR RICHTIGEN FLECKENTFERNUNG:

1. Flüssigkeiten vorab mit saugfähigen Tüchern abtupfen, lose aufliegenden Schmutz absaugen.
2. Flecken an Hand der Fleckentabelle identifizieren und den zur Behandlung empfohlenen Fleckentferner auswählen.
3. Vor Anwendung stets das zu reinigende Material an unauffälliger Stelle mit dem Fleckentferner auf Farb- und Materialbeständigkeit prüfen.
4. Fleckentferner auf ein sauberes, saugfähiges, fusselfreies Tuch sprühen und den Fleck durch Abtupfen vom Rand zur Mitte hin lösen. Hierbei haben sich spezielle Tücher aus gewirkter Mikrofaser bewährt. Niemals fest reiben.
5. Gelöste Flecksubstanzen mit einer sauberen, trockenen Stelle des Tuches oder einem separaten saugfähigen Tuch abtupfen.
6. Bei hartnäckigen Flecken Vorgang ggf. wiederholen.
7. Zum Abschluss mit klarem Wasser nachbehandeln und trockentupfen. Ggf. ein trockenes Tuch zum Herausaugen der Restflüssigkeit auflegen und beschweren.

HINWEIS: Hartnäckige wasserunlösliche oder farbintensive Flecken auf textilen Bodenbelägen aus Naturfasern (Schurwolle, Sisal etc.), die nicht vollständig mit Alibaba entfernt werden können, müssen ggf. mit dem für Teppichböden aus synthetischen Fasern empfohlenen Fleckentferner behandelt werden. Beachten Sie auch die Hinweise in der technischen Produktinformation des jeweiligen Fleckentfeners.



Handeln fürs Handwerk.

Fleckentabelle textile Bodenbeläge

REINIGUNGS- UND PFLEGEANLEITUNG FÜR TEPPICHBÖDEN, TEPPICHE UND SHAGGIES

1. Allgemeine Hinweise

Im Eingangsbereich ist der Einsatz ausreichend dimensionierter, wirksamer Schmutzfangmatten erforderlich, die regelmäßig gereinigt oder ausgetauscht werden müssen. Dies vermeidet einen großen Teil des Schmutzeintrages und verringert die mechanische Belastung des Bodens.

2. Laufende Reinigung

Die Unterhaltsreinigung bestimmt maßgeblich die Sauberkeit des Teppichbodens und sollte im Haushaltsbereich 1 – 2 mal wöchentlich erfolgen.

Zur Unterhaltsreinigung einen leistungsstarken Bürstsauger, wie den Carpetlife Bürstsauger einsetzen, da dieser neben losem Schmutz von der Oberfläche auch tiefer sitzende Schmutzpartikel entfernt. Bei den besonders langflorigen Qualitäten (ab ca. 4 cm) den Carpetlife Bürstsauger mit Kombibodendüse oder den Powersauger verwenden, um Verfilzungseffekte durch die Bürstmechanik auszu-schließen. Generell lässt sich der Flor bei diesen langflorigen Qualitäten jedoch nicht mehr aufbürsten.

3. Fleckentfernung

Jeden Fleck nach Möglichkeit sofort entfernen und nicht eintrocknen lassen. Bei der Fleckentfernung nicht reiben. Flüssigkeiten vorab mit saugfähigen Tüchern abtupfen oder aufsaugen, feste oder pastöse Rückstände vorsichtig mit einem Messerrücken entfernen, ggfs. absaugen. Die Aufnahme der Flecken immer vom Rand zur Fleckenmitte hin vornehmen. Zur Fleckentfernung den empfohlenen Fleck-entferner von Dr. Schutz einsetzen (siehe Fleckentabelle auf der Rückseite). Den Fleckentferner auf ein saugfähiges Tuch aufsprühen und auf den Fleck auftupfen bzw. einmassieren. Gelösten Schmutz anschließend mit einer trockenen Stelle des Tuches abtupfen. Das Tuch danach gut in Wasser ausspülen und mit dem feuchten Tuch noch einmal sorgfältig vom Rand zur Mitte nacharbeiten. Zum Abschluss mit saugfähigen Tüchern trockentupfen. Bei hartnäckigen Flecken den gesamten Vorgang gegebenenfalls wiederholen. Den Teppich bei der Fleckentfernung nicht durchnäs-sen.

4. Intensivreinigung

Zur intensiven Reinigung von synthetischen Belägen im Sprühextraktionsverfahren wird Dr. Schutz Teppich-reiniger Konzentrat unter Einsatz des Sprühextraktionssaugers Dr. Schutz Sprühboy verwendet.

Für Teilflächenreinigung (z.B. Laufstraßen) und bei Feuchtigkeitsempfindlichen Teppichböden bis 10 mm Florhöhe (z.B. mit Juterücken) wird zur Intensivreinigung das Dr. Schutz Carpetlife Granulat empfohlen, welches den Boden ohne viel Feuchtigkeit gründlich reinigt.

Bei Natur-Teppichböden aus Sisal, Kokos und Jute empfiehlt sich eine Intensivreinigung mit Dr. Schutz Tro-ckenschaum. Dazu den Teppich abschnittsweise gleichmäßig mit Dr. Schutz Trockenschaum einsprühen und den Reinigungsschaum mit Hilfe eines weichen Tuches oder Schwamms

vorsichtig einmassieren, dabei ein Durchnässen vermeiden. Danach den Teppich absaugen.

5. Imprägnierungen

Nach jeder Intensivreinigung sollte der Teppichboden mit Dr. Schutz Baygard Teppichschutz imprägniert werden. Dies bewirkt eine dauerhafte Schmutzabweisung gegen Trockenschmutz und schützt den Teppichboden vor Vergrauung und Verfilzung. Die Unterhaltsreinigung wird deutlich einfacher und wirkungsvoller.

Des Weiteren empfiehlt sich eine Imprägnierung von Teppichböden mit Dr. Schutz Fleckschutz. Durch diese Imprägnierung perlen Flüssigkeiten ab und können mit einem saugfähigen Tuch abgetupft werden, bevor der Fleck in die Faser eindringt. Einge-wanderte Fleckschubstanzen lassen sich dann mit dem Fleckentfernern leichter entfernen.

Handeln fürs Handwerk.

